

Programm für Datenschutzmaßnahmen

1 Grundlegende Prinzipien

Die Casino Neuchâtel SA (CNSA) mit Sitz in Faubourg du lac 14, 2000 Neuchâtel, ist Inhaberin einer Spielbankenkonzession in der Schweiz.

Wenn Besucher einen von CNSA angebotenen Dienst nutzen, übermitteln sie möglicherweise personenbezogene Daten. Dieses Datenschutzmaßnahmenprogramm gibt Auskunft darüber, welche Art von personenbezogenen Daten CNSA bei einem Besuch vor Ort oder auf seiner Website <http://www.casino-neuchatel.ch> verarbeitet. Es erläutert auch die Rechte der Besucher als von dieser Datenverarbeitung betroffene Personen.

2 Gesetzliche Grundlagen

Im Rahmen der geltenden gesetzlichen Regelungen berücksichtigt die Casino Neuchâtel SA bei der Ausübung ihrer Tätigkeit die folgenden Texte:

- Bundesgesetz über Geldspiele (BGS)
- Verordnung über Geldspiele (GSpV)
- Verordnung des EJPD über die Spielbanken (Spielbankenverordnung, VSBG-EJPD)
- Geldwäschereigesetz, GWG
- Verordnung des EJPD über die Geldwäscherei (GwV-EJPD)
- Verordnung der Eidgenössischen Spielbankenkommission über die Sorgfaltspflichten der Spielbanken zur Bekämpfung der Geldwäscherei und der Terrorismusfinanzierung (Geldwäschereiverordnung ESBK, GwV ESBK).
- Bundesgesetz über den Datenschutz (DSG)
- Verordnung zum Bundesgesetz über den Datenschutz (VDSG).
- Obligationenrecht (OR)
- Fernmeldegesetz (FMG)

3 Verarbeitung von personenbezogenen Daten

3.1 Begriffe

- Personenbezogene Daten sind Daten, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare Person beziehen. Eine Person ist identifizierbar, wenn ihre Identität aus zusätzlichen Informationen abgeleitet werden kann.
- Besonders sensible personenbezogene Daten sind Daten über religiöse, weltanschauliche, politische oder gewerkschaftliche Meinungen oder Aktivitäten, Gesundheit, Privatleben oder Rassenzugehörigkeit, Sozialhilfemaßnahmen, administrative oder strafrechtliche Verfolgungen und Sanktionen. Darüber hinaus gelten auch genetische und biometrische Daten, die eine Person eindeutig identifizieren, als besonders sensibel.
- Unter Verarbeitung versteht man jede Verwendung personenbezogener Daten, unabhängig von der Methode und den eingesetzten Mitteln.

3.2 Grundsätze der Behandlung

Das CNSA legt großen Wert auf die Einhaltung der Grundsätze des Datenschutzes. So werden personenbezogene Daten nur im zulässigen Umfang und auf rechtmäßige Weise verarbeitet.

Dies bedeutet unter anderem, dass personenbezogene Daten nur zu rechtmäßigen Zwecken verarbeitet werden, die leicht erkennbar sind. Darüber hinaus werden sie ausschließlich im erforderlichen Umfang, vertraulich und von befugten Personen verarbeitet.

Das CNSA verarbeitet keine personenbezogenen Daten, ohne die Zustimmung der betroffenen Personen einzuholen, es sei denn, dies ist durch eine gesetzliche Regelung vorgeschrieben oder es besteht ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung dieser Daten.

3.3 Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

- **Identifizierung**

Das Gesetz verlangt eine Identitätskontrolle beim Betreten der Spielhalle mittels eines gültigen amtlichen Ausweises (z. B. Reisepass, Personalausweis oder Führerschein). Eine Kopie dieses Ausweises wird aufbewahrt.

- **Kundenkarten**

Im Rahmen des ZeCard-Treueprogramms speichert CNSA personenbezogene Daten mit schriftlicher Zustimmung der Personen, die Mitglied werden möchten.

In diesem Zusammenhang verarbeitet das CNSA folgende Daten:

- Vorname und Name
- Geburtsdatum
- Adresse
- Mobiltelefonnummer (optional)
- E-Mail-Adresse
- Informationen über Ihr Spielverhalten (z. B. Besuche, Level, Punkte usw.)

- **Soziales Konzept**

Im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Maßnahmen zum sozialen Schutz und zum Schutz der Spieler sowie zur Verhängung und Durchsetzung von Spielverboten verarbeitet das CNSA personenbezogene Daten. Diese Maßnahmen dienen insbesondere der Information, der Früherkennung, der Selbstkontrolle und der Einschränkung des Glücksspiels.

Zu diesem Zweck verarbeitet das CNSA auch die folgenden personenbezogenen Daten:

- Daten über das Spielverhalten
- Daten zu finanziellen Transaktionen
- Daten über die persönliche, berufliche und finanzielle Situation
- Daten zu Spielverboten (Grund, Beginn und Dauer des Spielverbots)

Für die Durchsetzung von Spielverboten gibt es ein Register, das in der ganzen Schweiz geführt wird. Das CNSA hält darin die folgenden Informationen über die von einem Spielverbot betroffene Person fest:

- Name und Vorname
- Geburtsdatum
- Nationalität
- Daten zu Spielverboten

Solange ein Verbot ausgesprochen wird, ist das CNSA verpflichtet, diese Daten den anderen Schweizer Spielbanken zur Verfügung zu stellen.

- **Sicherheitskonzept**

Das CNSA ist gesetzlich verpflichtet, ein Sicherheitskonzept umzusetzen. In diesem Zusammenhang verarbeitet es auch personenbezogene Daten über seine Besucher. Dies bedeutet unter anderem, dass Maßnahmen ergriffen werden, um die Sicherheit und Transparenz des Spielbetriebs zu gewährleisten und um Kriminalität, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu bekämpfen. Um diese Verpflichtungen umzusetzen, werden personenbezogene Daten und sensible personenbezogene Daten verarbeitet. Das CNSA ist verpflichtet, Informationen über Einsätze und Gewinnauszahlungen zu überprüfen und zu speichern. Daten über Besucher können aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen auch an Behörden weitergegeben werden. In diesem Zusammenhang kann das CNSA auch Spielverbote aussprechen.

Das CNSA ist gesetzlich verpflichtet, die folgenden Perimeter und Prozesse mithilfe eines Videoüberwachungssystems ständig zu überwachen:

- Umkreis des Zugangs zum Spielhaus
- Spielhallen
- Bereich der Kassen
- Räume, in denen Geld, Spielmarken oder Spielinstrumente aufbewahrt, gelagert, transportiert oder gezahlt werden.
- Spieltische
- Transaktionen an der Kasse
- Zählen von Geld, Spielmarken und Tronc
- Bewegungen von Geld und Chips zwischen automatisierten Geldspielen, Spieltischen, Stämmen, Kassen, Zahlungsgeräten und dem Tresor

Jeder Spieltisch wird vom Videoüberwachungssystem aufgezeichnet, um unerlaubte Handlungen zu verhindern und/oder zu identifizieren.

Alle Besucher, die das Kasino und insbesondere den Spielsaal betreten, werden von der Videoüberwachungsanlage registriert, und alle oben genannten Aufzeichnungen werden von autorisierten Mitarbeitern überwacht.

Die Aufzeichnungen werden auf den Servern des CNSA gespeichert und mindestens vier Wochen lang aufbewahrt (Art. 57 Abs. 3 OJA).

Werden Verstösse oder Unregelmässigkeiten beim Spiel beobachtet und gefilmt, so werden die betreffenden Aufnahmen gesichert und protokolliert. Das Casino informiert die Eidgenössische Spielbankenkommission (ESBK). Die ESBK entscheidet dann über die Verwendung der Aufnahmen, und vor diesem Entscheid werden keine Aufnahmen gelöscht oder vernichtet.

- **Marketing, Kommunikation und Kundenservice**

Daten, die von Besuchern des CNSA mündlich, schriftlich, elektronisch übermittelt werden und/oder die öffentlich zugänglich sind, werden verwendet, um die jeweiligen Profile der Besucher zu füllen. Dies betrifft insbesondere die bei der Identitätsprüfung angegebenen Daten sowie die bei der Nutzung des Spielangebots anfallenden Daten. Ist der Besucher Mitglied des ZeCard-Programms, werden auch Daten über sein Spielverhalten sowie Zahlungs- und Transaktionsdaten verarbeitet.

CNSA behält sich das Recht vor, die in seiner Datenbank registrierten Personen telefonisch, per E-Mail oder auf dem Postweg zu Marketing- und Servicezwecken zu kontaktieren, z. B. um über Spielangebote, Dienstleistungen und Werbeinformationen sowie über die Verfügbarkeit und Sicherheit unserer Spielangebote zu informieren, es sei denn, es wurde ein klarer Widerspruch eingelegt.

Jede Person, die in der Datenbank eingetragen ist und Marketingmitteilungen des CNSA erhält, kann eine Änderung ihrer Daten oder deren Löschung beantragen, indem sie sich bei ihrem Besuch oder telefonisch an die Rezeption des Kasinos wendet.

Was Werbe-E-Mails und -SMS betrifft, so enthalten sie alle einen Link, mit dem sich der Empfänger abmelden kann und somit keine weiteren E-Mails mehr erhält.

Die Kommunikation kann zu Schulungszwecken, zur Qualitätssicherung und zu Beweis Zwecken aufgezeichnet werden.

- **Profiling und automatisierte Einzelentscheidungen**

Das CNSA verarbeitet personenbezogene Daten teilweise automatisiert, um bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Wir nutzen das Profiling insbesondere, um unsere gesetzlichen Verpflichtungen im Rahmen des Sozialkonzepts und der Geldwäschebekämpfung zu erfüllen. Darüber hinaus werten wir die Daten automatisiert aus, um gezielt über Produkte zu informieren und zu beraten. Hierzu werden Analysetools eingesetzt, um die Kommunikation und Werbung zu ermöglichen, aber auch um Markt- und Meinungsforschung zu betreiben.

Um den gesetzlichen Anforderungen zu genügen, werden bei jeder Identitätsprüfung personenbezogene Daten automatisiert verarbeitet, um den Zugang zur Spielhalle zu gewähren oder zu verweigern.

4 Übermittlung von Daten

Das CNSA gibt die Daten an Dritte weiter, soweit es rechtlich dazu verpflichtet ist, insbesondere von den folgenden Behörden:

- Kontrollbehörden (z.B. ESBK)
- Meldestelle für Geldwäscherei (MROS)
- Polizei und Staatsanwaltschaft
- Gerichte
- Usw.

Zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, zum Schutz von Spielern vor exzessivem Spielen sowie zur Bekämpfung von Kriminalität und Geldwäsche übermittelt das CNSA unter anderem folgende Daten an die Aufsichtsbehörden:

- Daten über die Registrierung
- Daten über das Spielverhalten
- Daten zu finanziellen Transaktionen
- Daten über die persönliche, berufliche und finanzielle Situation
- Daten zu Spielsperren Wenn eine Spielsperre verhängt wurde, sind wir auch gesetzlich verpflichtet, diese Daten über eine zentrale Datenbank an andere Spielbanken weiterzugeben.

Im Zusammenhang mit der Nutzung der Website oder zum Zweck des Spielbetriebs greift das CNSA auch auf externe Dienstleister zurück.

In diesem Zusammenhang können personenbezogene Daten insbesondere gegenüber den folgenden Kategorien von Dienstleistern offengelegt werden:

- Anbieter von IT-Dienstleistungen
- Anbieter von Marketingdienstleistungen
- Usw.

Ist dies der Fall, stellt das CNSA sicher, dass die Auftragnehmer angemessene Garantien für die Sicherheit und den Schutz personenbezogener Daten bieten und die Daten nur für die angegebenen Zwecke verarbeiten.

Bei einer Zahlung mit Kredit- oder Debitkarte übermitteln wir Ihre Karteninformationen an unseren Finanzintermediär, der für die Abwicklung von Kartenzahlungen zuständig ist. Wenn Sie sich für eine Kartenzahlung entscheiden, werden Sie aufgefordert, alle absolut notwendigen Informationen anzugeben. Bitte lesen Sie auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung Ihres Kartenherausgebers bezüglich der Verarbeitung Ihrer Karteninformationen.

Sofern die Weitergabe der Daten nicht aufgrund einer gesetzlichen Regelung erforderlich ist oder im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung erfolgt, geben wir Ihre Daten nur dann weiter, wenn Sie der Weitergabe zugestimmt haben.

Bei einer Zahlung per Banküberweisung übermitteln wir, um den Zahlungsauftrag bearbeiten zu können, dem Bankinstitut des Spielers den Namen, Vornamen, die vollständige Anschrift, die Kontonummer des Kunden sowie den Überweisungsbetrag.

5 Dauer der Aufbewahrung

Personenbezogene Daten werden so lange aufbewahrt und verarbeitet, wie es notwendig ist, um die Erfüllung vertraglicher und gesetzlicher Verpflichtungen zu gewährleisten.

Das CNSA ist zum Beispiel gesetzlich verpflichtet, bestimmte Daten mindestens zehn Jahre lang aufzubewahren, um Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu bekämpfen, aber auch und zu Buchhaltungszwecken. Daten über Spielverbote werden so lange aufbewahrt, wie das Spielverbot ausgesprochen wird, und dann nach fünf Jahren gelöscht oder vernichtet, sofern es keine anderen Gründe für das Spielverbot gibt. In diesem Fall werden die Daten bis zum Ende der Konzessionsdauer aufbewahrt.

6 Ihre Rechte

Sie haben das Recht, von uns Auskunft über die Daten zu verlangen, die wir über Sie verarbeiten. Sie haben auch das Recht, falsche und unnötige Daten berichtigen, löschen oder vernichten zu lassen. Wir können der Berichtigung, Löschung oder Vernichtung der Daten jedoch widersprechen, wenn dies aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen geschieht oder weil wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die Daten unverändert weiter zu verarbeiten, und insbesondere, wenn wir die Daten aus gesetzlichen oder vertraglichen Gründen oder zu Beweis Zwecken länger aufbewahren müssen. Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, z. B. zu Marketingzwecken, widersprechen. Sie können Ihre Rechte geltend machen, indem Sie das Casino per Post unter der Adresse Casino Neuchâtel SA, Faubourg du Lac 14, 2000 Neuchâtel kontaktieren und uns Ihr Anliegen bezüglich des Datenschutzes mitteilen. Bitte fügen Sie eine Kopie eines gültigen amtlichen Ausweises bei, damit wir sicherstellen können, dass die Informationen nicht an unbefugte Dritte gelangen.

7 Sicherheit der Daten

Wir gestalten und schützen unser IT-System durch angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, um die Erbringung unserer Dienstleistungen unter Wahrung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit zu gewährleisten (IT-Sicherheit). Dazu erstellen wir interne IT-Sicherheitskonzepte, in denen insbesondere folgende Punkte geregelt sind: Zugangskontrolle (Zugriffsrechte, Überwachung, Administration) der Mitarbeiter zu den IT-Systemen, Datensicherung (Backup, Archivierung) und Netzwerksicherheit (vertrauenswürdige Netzwerke, Verschlüsselung, Passwortschutz, Anbindung externer Unternehmen, Internetzugang).

8 Änderungen an dieser Datenschutzerklärung

Das CNSA behält sich das Recht vor, dieses Programm für Datenschutzmaßnahmen jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Die jeweils gültige Fassung wird auf der Website <http://www.casino-neuchatel.ch> veröffentlicht.